

Roland Raphael *Pianist, Produzent*

Roland Raphael wuchs in Zürich in einer Musikerfamilie auf und erhielt seinen ersten Klavierunterricht im Alter von sechs Jahren.

U.A. wurde er von Rudolf am Bach, Hubert Harry, Irwin Gage und Christoph Eschenbach unterrichtet und gewann zahlreiche Studien- und Förderpreise.

1985 wurde ihm das Solistendiplom zuerkannt. Solistische und kammermusikalische Engagements führten ihn nach Frankreich, Deutschland, Italien, Österreich, England, USA, China und jährlich nach Japan.

Seit 1986 ist er Gründer und Mitglied des „Trio Festivo“, das sich nebst dem Kammermusikrepertoire, auch der Salonmusik und der Film- und Jazzmusik widmet, und mittlerweile weit über 1000 Konzerte gegeben hat.

Mit folgenden Orchestern ist er mehrmals solistisch aufgetreten: BMG Orchester Bern, Tonhalle Orchester Zürich, Radiosinfonieorchester Basel, AML Luzern, Stadtorchester Winterthur, Zürcher Kammerorchester und dem Orchester der Oper Zürich, sowie den Vienna-Strings.

Zahlreiche Radioaufnahmen, auch Live-Konzerte und Uraufführungen, weisen Roland Raphael als grenzüberschreitenden, vielseitigen Interpreten aus.

Soloauftritte sind des Weiteren bei folgenden Fernsehstationen realisiert worden: SFDRS, ZDF, ORF, FR3. Die Verfilmung seiner „Années de Pélerinage“ von Franz Liszt, erfolgte bei RTSI. Insgesamt sind von ihm 23 Solo- und Kammermusik-CDs erschienen.

Als Liedbegleiter war er u.a. mit Simon Estes, oder Vesselina Kasarova an der Scala Milano-, sowie mit Tomowa Sintow, Ruth Ziesak und René Pape, anlässlich einer Gala 1996 in Salzburg, zu hören.

Roland Raphael hat einen Lehrauftrag am Konservatorium Zürich und an der ZHdK.

Produktionen

Sein Projekt „PIANO LIGHTS“ (Klavierabend mit Lichtdesign), wurde in der Salle Gaveau, sowie im Palais des Congrès in Paris uraufgeführt, und für die Expo 02. weiterentwickelt. Die 3. Auflage der „PIANO-LIGHTS“ wird mit neuer Lichttechnologie, im August 2010 in Zürich präsentiert.

Seit 1987 hat Roland Raphael zudem zahlreiche musikalische Produktionen, sowie Tournées geleitet und organisiert, wobei ihm grenzüberschreitende Projekte, z. B. Konzerte mit Lichtregie, Text oder Ballett, immer ein Anliegen sind.

Am CSI 2006 im Hallenstadion Zürich gestaltete er den Showteil.

Seit 2007 ist er u.a. Gründer und Intendant der jährlich durchgeführten Musikfesttage Wallisellen.